

INHALTS- VERZEICHNIS

- 6 VORWORT UND DANK**
- 8 DAS PROJEKT
KALKSCHMIEDE***
- 10 Einführung**
- 18 Von der Analyse zum Projekt**
- 30 Werkzeugkasten**
- 34 Themen, Formate, Projekte**
- 50 Das Integrierte Handlungs-
programm Kalk Nord 2012+**
- 68 Handeln im Rahmen**
- 74 Meilensteine im Prozess**
- 78 INTERVIEWREIHE
ZUR ZUKUNFT
DES QUARTIERS-
MANAGEMENTS
IN DEUTSCHLAND**
- 84 »Man braucht eine lange Zeit, um
soziale Strukturen zu verändern«**
Engagement eines kommunalen
Wohnungsunternehmens in der
Stadtteilentwicklung – Das Brunnen-
viertel und die Gropiusstadt in Berlin
Frank Bielka, degewo
Eduard Heußén, Zukunftsakademie
Gropiusstadt
- 92 »Wir wollen für 90 Prozent der
Bevölkerung da sein«**
Genossenschaften als Akteure
der Stadtteilentwicklung –
die Hattinger Südstadt
*David Wilde, Hattinger Wohnungs-
genossenschaft hwg eG*
- 100 »Bildung ist das Thema,
um das es geht«**
Die Praxis des Quartiersmanage-
ments – Quartiersentwicklung in
Lohbrügge-Ost, Hamburg-Bergedorf
Kirsten Sehgal, Lawaetz-Stiftung

108 »Quartiersarbeit muss auch politisch sein«
Bewohnerbeteiligung, bürgerschaftliches Engagement und Gemeinwesenarbeit – Stadtumbau in Bremen
Osterholz-Tenever
Joachim Barloschky, Anne Knauf

116 »Stadterneuerung ist eine gesamtstädtische Aufgabe«
Stadtteilentwicklung – von der Sonderpolitik zur Regelaufgabe
Stefan Rommelfanger
Stadt Gelsenkirchen

124 »Ohne einflussreiche Fürsprecher geht es nicht«
Sicherung tragfähiger Strukturen für die Quartiersentwicklung
Thomas Krüger, Stefan Kreutz und Patrick Stotz, HCU Hamburg

132 **Die Rolle der Pioniere**
Zivilgesellschaftliche Akteure in der Stadtentwicklung
Thomas Sieverts

140 VIER FRAGEN ZU KALK NORD

Akteure nehmen Stellung
Ralf-Peter Kötter, Thomas Tewes, Sybille Wegerich, Kathrin Möller, Andreas Breil, Savas Calisir, Michael Janas, Nuran Kancok, Dirk Kranfuß, Rainer Kreke, Sylvia Kussmann, Dorothee Schuld, Hans Günter Bell, Kerstin Schmedemann, Markus Thiele, Michael Eppenich, Magdalena Gather, Manfred Kahl, Maria Kröger, Franz Schnitzler, Heinz-Hubert Specks, Martina Pfeil

158 RESÜMEE

Integrierte Stadtteilentwicklung
Erfahrungen und neue zivilgesellschaftliche Perspektiven

- 166 ANHANG**
- 167 Autoren**
- 168 Team KALKschmiede***
- 169 Montag Stiftung**
Urbane Räume
- 170 Literaturhinweise**
- 173 Bildnachweis**
- 174 Impressum**